

**Pressemitteilung, 22. Juli 2025**

## **Gedenkfeier im Schlosspark Jettingen: Erinnerungen an Stauffenberg und die Opfer des Nationalsozialismus**

Im Schlosspark von Jettingen gedachte der Landkreis Günzburg mit einer feierlichen Zeremonie der Opfer des Nationalsozialismus und würdigte zugleich das mutige Handeln von Claus Schenk Graf von Stauffenberg. Der aus Jettingen stammende Offizier hatte am 20. Juli 1944 gemeinsam mit einer Widerstandsgruppe versucht, Adolf Hitler mit einem Bombenattentat zu töten. Ziel des Anschlags war es, das nationalsozialistische Regime zu stürzen und Zeugnis abzulegen, dass nicht alle Deutschen den Nationalsozialismus unterstützten. Doch das Attentat scheiterte – noch am selben Abend wurden Stauffenberg und weitere Mitverschwörer hingerichtet.

Landrat Hans Reichhart begrüßte zahlreiche Gäste aus der lokalen Geistlichkeit, der kommunalen Familie, Vertreterinnen und Vertreter der Bundeswehr sowie Mitglieder der Familien von Stauffenberg und Metternich. In seiner Ansprache erinnerte Reichhart an den Mut und die Entschlossenheit Stauffenbergs, der ein großes persönliches Risiko auf sich genommen und klar Stellung gegen das NS-Regime bezogen habe. Es sei von zentraler Bedeutung, das historische Vermächtnis lebendig zu halten. „Für unsere Werte und die Demokratie einzustehen, lohnt sich“, sagte der Landrat. „Denn ein demokratisches System ist keine Selbstverständlichkeit.“

Als Hauptredner des Abends konnte Georg Friedrich Ferdinand Prinz von Preußen, Oberhaupt der brandenburgisch-preußischen Linie des Hauses Hohenzollern, gewonnen werden. In einer eindrucksvollen und sehr persönlichen Rede schlug er den Bogen von der Geschichte seiner Familie, welche er durchaus (selbst-)kritisch



analysierte, über den Widerstand Claus Schenk Graf von Stauffenbergs bis in die Gegenwart. Er würdigte den Mut und die moralische Größe des Attentäters und warnte angesichts zunehmender gesellschaftlicher Radikalisierung vor dem Verlust demokratischer Grundwerte.

Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung vom Blasorchester Jettingen. Den feierlichen Abschluss bildeten die Bayernhymne und die deutsche Nationalhymne, die gemeinsam mit den Gästen angestimmt wurden.



Bildunterschrift: Georg Friedrich Ferdinand Prinz von Preußen hielt bei der Gedenkfeier eine eindrucksvolle Rede.

Foto: Benjamin Sigmund/Landratsamt Günzburg



